BUILDING TRUST

PRODUKTDATENBLATT

# SikaCor® EG-4

Mechanisch widerstandsfähige 2K-AC-PUR-Eisenglimmer-Deckbeschichtung

Made in Germany

## BESCHREIBUNG

SikaCor® EG-4 ist eine 2-komponentige, farbige Deckbeschichtung auf Acryl-Polyurethanbasis mit Eisenglimmer-Pigmentierung.

## ANWENDUNG

SikaCor® EG-4 ist nur für die Anwendung durch gewerbliche Verarbeiter bestimmt.

SikaCor® EG-4 ist in Kombination mit 2-K-Grund- und Zwischenbeschichtungen eine mechanisch widerstandsfähige Deckbeschichtung für atmosphärische und Unterwasser-Belastung.

## PRODUKTMERKMALE/ VORTEILE

- Sehr gute Korrosionsschutzeigenschaften
- Zähelastisch und hart, aber nicht spröde
- Weitgehend unempfindlich gegen Stoß und Schlag
- Hervorragende Chemikalien-, Witterungs- und Farbtonstabilität

## PRODUKTINFORMATIONEN

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Lieferform** | SikaCor® EG-4* Komp. A | 27,6 kg | 11,5 kg |
| | SikaCor® EG-4* Komp. B | 2,4 kg | 1,0 kg |
| | Komponente A + B | 30 kg | 12,5 kg |
| | Sika® Verdünnung EG | 5 l | |
| | SikaCor® Cleaner | 25 l | |
| | *nur über die SPCC-Maschine erhältlich: 3 kg und 15 kg | | |
| **Aussehen/Farbton** | Eisenglimmer-Farbtöne<br>Geringe Farbtonabweichungen von den aufgeführten Farbtönen sind aus rohstoffbedingten Gründen unvermeidbar. | | |
| **Lagerfähigkeit** | 2 Jahre | | |
| **Lagerbedingungen** | Nicht angebrochene Gebinde bei kühler und trockener Lagerung. | | |
| **Dichte** | ~1,4 kg/l | | |
| **Feststoffanteil** | ~55 % Volumen<br>~70 % Gewicht | | |

## TECHNISCHE INFORMATIONEN

| | |
|---|---|
| **Chemische Beständigkeit** | Witterungseinflüsse, Wasser, Seewasser, Rauchgase, Tausalz, Säure und Laugendämpfe, Öle, Fette und gegen kurzzeitige Einwirkung von Treibstoffen und Lösemittel. |
| **Thermische Beständigkeit** | Trockene Hitze bis + 150°C, kurzzeitig bis + 200°C<br>Feuchte Hitze bis ca. + 50°C<br>Bei höheren Temperaturbelastungen bitten wir um Rückfrage.<br>Eine Belastung mit hohen Temperaturen kann zu Farbtonveränderungen führen. |

## ANWENDUNGSINFORMATIONEN

**Mischverhältnis**

| | Komponente A : B |
|---|---|
| Gewichtsteile | 92 : 8 |

**Materialverbrauch**

Theoretischer Materialverbrauch ohne Verlust für mittlere Trockenschichtdicke (TFD) von:

| | |
|---|---|
| Trockenschichtdicke | 80 µm |
| Nassschichtdicke | 145 µm |
| Verbrauch | ~0,204 kg/m² |

**Materialtemperatur**

Min. + 5°C

**Relative Luftfeuchtigkeit**

Max. 85 %, außer die Objekttemperatur ist deutlich höher als die Taupunkttemperatur. Taupunkt beachten, Taupunktabstand ≥ 3 K.
Die Oberfläche muss trocken und frei von Eis sein.

**Untergrundtemperatur**

Min. + 5°C

**Verarbeitungszeit**

| | |
|---|---|
| Bei + 10°C | ~7 h |
| Bei + 20°C | ~5 h |
| Bei + 30°C | ~4 h |

**Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen**

**Mind.:** Nach Erreichen von Trockengrad 6
**Max.:** unbegrenzt
Vor dem nächsten Arbeitsgang sind die evtl. entstandenen Verunreinigungen zu entfernen.

**Verdünnung**

Sika® Verdünnung EG
Bei Bedarf kann zur Anpassung der Verarbeitungsviskosität max. 5 % Sika® Verdünnung EG zugegeben werden.

**Trockenzeit**

**Schlusstrockenzeit**
Die volle Härte ist je nach Schichtdicke und Temperatur innerhalb von 1 - 2 Wochen erreicht. Prüfungen am kompletten Beschichtungssystem sollten nur nach der endgültigen Aushärtung durchgeführt werden.

**Trockengrad 6** (DIN EN ISO 9117-5)

| | **Trockenschichtdicke 80 µm** |
|---|---|
| + 5°C nach | 19 h |
| + 10°C nach | 16 h |
| + 20°C nach | 12 h |
| + 40°C nach | 1,5 h |

## SYSTEMINFORMATIONEN

| | |
|---|---|
| **System** | **Stahl**<br>Als Deckbeschichtung auf 2-K-Grund- und Zwischenbeschichtungen einsetzbar.<br><br>**Verzinkter Stahl, Edelstahl und Aluminium**<br>1 × SikaCor® EG-1 Plus<br>1 × SikaCor® EG-4 |

## MESSWERTE

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

## ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Vor der Verarbeitung der Produkte muss der Anwender die dazugehörigen, aktuellen Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen. Das SDB gibt Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten und enthält physikalische, ökologische, toxikologische sowie weitere sicherheitsrelevante Daten.

### GISCODE: PU 50

Diese Codierung ermöglicht es, auf den Serviceseiten der BG Bau (www.gisbau.de) weitere Informationen sowie Hilfestellungen zum Erstellen von Betriebsan weisungen (WINGIS-online) zu erhalten.

## VERARBEITUNGSANWEISUNG

### OBERFLÄCHENVORBEREITUNG

Es muss sichergestellt werden, dass die zu beschichtenden Oberflächen sauber, trocken und frei von jeglichen Verunreinigungen wie Öl, Fett, Schmutz und Korrosionsprodukten sind, um eine einwandfreie Haftung zu erzielen.

Für verschmutzte Oberflächen empfehlen wir die Reinigung mit SikaCor® Wash.

Stahloberflächen: Strahlen im Norm-Vorbereitungsgrad Sa 2½ nach ISO 8501-1 (ISO 12944-4).

Feuerverzinkte Oberflächen, Edelstahl und Aluminium:
Die Oberflächen sind durch Entfetten oder, bei dauerhafter Kondenswasserbelastung, durch Sweep-Strahlen gemäß ISO 12944-4 mit einem ferritfreien Strahlmittel vorzubereiten.

### MISCHEN

Vor dem Mischen Komponente A maschinell aufrühren (zunächst mit geringer Drehzahl, dann steigern auf maximal 300 U/min). Anschließend Komponente B vorsichtig zugeben und beide Komponenten sorgfältig vermischen, auch im Boden- und Wandbereich des Gebindes. Die Mischdauer beträgt mindestens 3 Minuten und ist erst dann beendet, wenn eine homogene Mischung vorliegt. Wir empfehlen, das gemischte Material in ein sauberes Gefäß umzufüllen (umtopfen) und nochmals kurz, wie oben beschrieben, durchzumischen, um Mischfehler zu vermeiden. Beim Mischen und Umtopfen der Produkte müssen geeignete Schutzhandschuhe, Arbeitskleidung und eine dichtschließende Schutzbrille/ Gesichtsschutz getragen werden.

### VERARBEITUNG

Die angegebene Trockenschichtdicke wird mit dem Airless-Spritzverfahren erreicht. Das Erlangen einer einheitlichen Schichtdicke sowie gleichmäßiger Optik ist vom Applikationsverfahren abhängig. Im Allgemeinen führt das Spritzverfahren zum besten Ergebnis. Die Zugabe von Lösemittel reduziert die Standfestigkeit und die Trockenschichtdicke. Im Streich- oder Rollverfahren sind für die geforderte Schichtdicke je nach Konstruktion, örtlichen Gegebenheiten und Farbton ggfs. weitere Arbeitsgänge vorzusehen. Zweckmäßigerweise ist vor dem Beginn der Beschichtungsarbeiten mittels einer Probefläche vor Ort zu prüfen, ob das gewählte Applikationsverfahren mit dem vereinbarten Produkt im Ergebnis den Erfordernissen entspricht.

Streichen oder Rollen:
Zur Erzielung eines optisch ansprechenden Aussehens empfiehlt es sich, bei eisenglimmerhaltigen Beschichtungsstoffen, die letzte Deckbeschichtung zu spritzen bzw. nur in einer Richtung zu streichen oder zu rollen, um Streifenbildung zu vermeiden.

Konventionelles Hochdruckspritzverfahren:
- Düse 1,5 - 2,5 mm
- Druck 3 - 5 bar
- Unbedingt einen Öl- und Wasserabscheider verwenden

Airless-Spritzen:
- Spritzdruck mind. 180 bar
- Düse 0,38 - 0,53 mm (0,015 - 0,021 inch)
- Spritzwinkel 40° - 80°

### GERÄTEREINIGUNG

SikaCor® Cleaner
Spritzequipment vor der Verarbeitung von SikaCor® EG-4 bitte mit Sika® Verdünnung EG spülen.

## LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland CH AG & Co KG ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

## RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und entsprechend der Vorgaben unserer jeweiligen Produktdatenblätter angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Informationen und Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an Sika übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs-, Liefer-. und Zahlungsbedingungen, einzusehen und herunterzuladen unter www.sika.de. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert oder im Internet unter www.sika.de heruntergeladen werden kann.

**Sika Deutschland CH AG & Co KG**
Kornwestheimer Straße 103 - 107
D - 70439 Stuttgart
Tel.: +49 711 8009-0
Fax: +49 711 8009-321
info@de.sika.com
www.sika.de